

**RS OGH 1985/1/25 8Ob615/84,  
4Ob245/12a, 4Ob148/15s,  
5Ob218/17w**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.01.1985

## Norm

ABGB §1068

ABGB §1478

## Rechtssatz

Das Wiederkaufsrecht unterliegt der allgemeinen Verjährung.

## Entscheidungstexte

- 8 Ob 615/84

Entscheidungstext OGH 25.01.1985 8 Ob 615/84

- 4 Ob 245/12a

Entscheidungstext OGH 18.06.2013 4 Ob 245/12a

Vgl auch; Beisatz: Geht man von einer grundsätzlichen Verjährbarkeit von vertraglichen Gestaltungsrechten aus, bedarf es der Klärung durch Auslegung des Parteiwillens, ob sich im konkreten Fall aus der Natur des strittigen Ablöserechts dessen Unverjährbarkeit ergibt. (T1)

Beisatz: Die allgemeine Aussage, wonach Gestaltungsrechte grundsätzlich in 30 Jahren verjähren, trifft für die ordentliche Kündigung eines Dauerschuldverhältnisses nicht zu. (T2)

- 4 Ob 148/15s

Entscheidungstext OGH 27.01.2016 4 Ob 148/15s

Auch; Beisatz: Wird ein Wiederkaufsrecht vom Eintritt bestimmter (wirtschaftlicher) Bedingungen abhängig gemacht, kann die Verjährungsfrist frühestens mit Eintritt des vereinbarten Wiederkaufsfalles zu laufen beginnen. (T3)

- 5 Ob 218/17w

Entscheidungstext OGH 10.04.2018 5 Ob 218/17w

Beis wie T3

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0020142

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

12.06.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)